Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz Brunnenstraße 3 56743 Mendig

www.demenz-myk.de

Ansprechpartner:
Olaf Spohr
Brunnenstraße 3
56743 Mendig

Pflegestützpunkt
Beratungs- und
Koordinierungsstelle
mit Schwerpunktaufgaben

Tel. 02652 528359
Fax 02652 528388

beko@mayen-koblenz.drk.de

Mendig, den 22.04.2013

Pressemitteilung

-Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz schult ehrenamtliche Demenz-Betreuerinnen-

Im Landkreis Mayen-Koblenz leben schätzungsweise 3000 Menschen mit Demenz. Die meisten von ihnen werden zu Hause versorgt. Obwohl das Thema Demenz in den öffentlichen Medien zunehmend an Bedeutung gewinnt, ist es nach wie vor in großen Teilen der Bevölkerung ein Tabuthema.

Besonders die Angehörigen leiden unter den Folgen der Krankheit. Nicht nur, weil sie die Pflege und Betreuung sicherstellen müssen, sondern auch, weil sie einen geliebten Menschen Stück für Stück Ăverlierenñ

Um Familien bei der Betreuung ihres dementen Angehörigen zu entlasten, bieten die Sozialstationen im Landkreis Mayen-Koblenz seit einigen Jahren Betreuungsangebote an.

Um neue Helferinnen und Helfer auf ihre zukünftige Rolle vorzubereiten, wurde kürzlich vom Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz wieder eine Schulung zum ĂUmgang mit demenzerkrankten Menschenñ durchgeführt, an der insgesamt dreizehn ehrenamtliche Frauen vom Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr und vom Deutschen Roten Kreuz teilnahmen.

Im Verlauf der Schulung wurden den Teilnehmerinnen Grundlagen zu verschiedenen Formen und Stadien der Demenz, zur Gesprächsführung, zu Methoden des biographieorientierten Arbeitens und der Erinnerungspflege, eine Einführung in die Validationsmethode und weitere Techniken vermittelt, die im Umgang mit altersverwirrten Menschen sinnvoll und hilfreich sein können.

Als Referentin stand wie in den Vorjahren Frau Diplom Pädagogin Karin Stahl zur Verfügung. ĂWir fühlen uns jetzt gut gerüstet, um demenzkranke Menschen zu begleitenñ, so die einhellige Rückmeldung der Teilnehmerinnen am letzten Schulungstag.

Die Betreuungsangebote der Sozialstationen und die damit verbundenen Bildungsmaßnahmen sind nur realisierbar, weil sie vom Landkreis Mayen-Koblenz, vom Land Rheinland-Pfalz und von den Pflegekassen finanzielle Zuwendungen erhalten.

Wenn auch Sie an einer sinnvollen, ehrenamtlichen Tätigkeit interessiert sind oder Betreuungsangebote in Anspruch nehmen möchten, wenden sie sich bitte an die Sozialstationen, an die Pflegestützpunkte oder an das Netzwerk Demenz Mayen-Koblenz, Herrn Spohr, Telefon: 02652-528359. Alle Adressen finden Sie auch auf der Homepage des Netzwerks Demenz Mayen-Koblenz www.demenz-myk.de unter der Rubrik ĂRegionale Angebote ï Betreuungsangeboteñ

Die Teilnehmerinnen der Schulung ñUmgang mit demenzkranken Menschenò mit Referentin Karin Stahl (mitte, hinten)

Text und Bild: Olaf Spohr